

Umweltausschuss
Protokoll Nr. UA/01/2009
Bau- und Planungsausschuss
Protokoll Nr. BPA/01/2009

über die öffentliche Sitzung am 14.01.2009,
und teilweise gemeinsame Sitzung (TOP 1 bis 5)
Rettungszentrum, Am Weinberg 2

Beginn	:	19:00 Uhr
Ende	:	22:00 Uhr

Anwesend

Umweltausschuss

Vorsitz

Herr Ragnar Rohweder

Stadtverordnete

Herr Werner Bandick

Frau Sabrina Bosse

Frau Anna-Margarete Hengstler

Herr Jörg Hansen

Herr Dieter Heidenreich

Herr Steffen Rotermundt

i. V. f. Herrn Dr. Hoffmann

i. V. f. Frau Löwer

i. V. f. Herrn Behrens

Bürgerliche Mitglieder

Herr Walter Schneider

Herr Heino Wriggers

Bau- und Planungsausschuss

Vorsitz

Herr Jörg Hansen

bis 21:25 Uhr

Stadtverordnete

Herr Werner Bandick

Frau Carola Behr

Herr Thomas Bellizzi

Herr Rafael Haase

Herr Dieter Heidenreich

Frau Anna-Margarete Hengstler

Herr Hartmut Möller

Herr Jörn Schade

bis 21:25 Uhr

beratend für BPA, bis 21:25 Uhr

bis 21:25 Uhr

bis 21:25 Uhr

bis 21:25 Uhr

Bürgerliche Mitglieder

Herr Uwe Grassau
Herr Ragnar Rohweder

i. V. f. Herrn Heidenreich
i. V. f. Frau Löwer

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Döhring
Herr Rolf Griesenberg
Herr Karl-Heinz Harder
Frau Karina Krasnicka

Kleingartenverein
bis 21:25 Uhr
Seniorenbeirat, bis 21:25 Uhr
Kinder- und Jugendbeirat, bis
21:25 Uhr
Ortsbauernverband

Herr Rübcke jun.
Frau Karen Schmick
Frau Dorothee Wahl

Seniorenbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Bielfeld
Herr Jennrich
Frau Kruse
Frau Weber
Frau Wössner

Büro Bielfeld & Berg
Büro PPL
BGU
Büro PPL
BGU

Verwaltung

Frau Ursula Pepper
Herr Wilhelm Thiele
Frau Annette Kirchgeorg
Frau Andrea Becker
Herr Ingo Reuter
Herr Jan Richter
Frau Jutta Nielsen

bis 21:25 Uhr
bis 21:45 Uhr

bis 20:40 Uhr

Protokollführerin

Es fehlen entschuldigt

Bau- und Planungsausschuss

Stadtverordnete

Frau Monja Löwer

Umweltausschuss

Herr Bero Behrens
Herr Dr. Ernst-Jürgen Hoffmann
Frau Monja Löwer

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 08/2008 vom 10.12.2008
4. Bebauungsplan Nr. 90 - Gebiet zwischen Hermann-Löns-Straße/Reeshoop/Fritz-Reuter-Straße und Stormarnstraße **2008/169**
 - Zustimmung des Rahmenplanes
 - Zustimmung für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 90
5. Ergebnisse der Methangasuntersuchung im Auetal
6. Haushalt 2009 - Budgets der Fachausschüsse **2008/175**
7. Interkulturelle Gärten Gartenholz **2008/190**
8. Kenntnisnahmen
- 8.1. Windenergieanlagen
- 8.2. Stellungnahme Große Straße
- 8.3. Knickpflege
- 8.4. Neubau Sohlgleite
- 8.5. Gartenschauen
- 8.6. Besichtigung Musterflächen
9. Verschiedenes
- 9.1. Terminplan

1 **Beschlussfassung über die Tagesordnung Umweltausschuss / Bau- und Planungsausschuss**

Zu Beginn der Sitzung wird bekannt gegeben, dass Herr Hansen den Vorsitz für die ersten 5 Punkte der Tagesordnung übernehmen wird und Herr Rohweder für die Punkte 6 bis 9.

Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände. Die Tagesordnung ist damit genehmigt.

2 **Einwohnerfragestunde Umweltausschuss / Bau- und Planungsausschuss**

Auf die Frage von **Herrn Siemers** die Lärmaktionsplanung betreffend, nach den ruhigen Gebieten in Ahrensburg erläutert die Verwaltung, dass zunächst einmal die Durchführung und Auswertung der beiden Verkehrszählungen während und nach der Sperrung des Mühlenredders abgewartet werden soll. Auch werden in der kommenden Woche Gespräche mit den Bürgermeistern der umliegenden Gemeinden geführt, um evt. Maßnahmen abzustimmen. Die Öffentlichkeitsveranstaltung zum Thema Lärmaktionsplanung wird dann im Sommer durchgeführt. Ein genauer Termin steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Weiterhin wird zugesagt, die Situation im Starweg, den schlechten Zustand der Radwege betreffend, im nächsten Bau- und Planungsausschuss zu behandeln. Zurzeit ist es nicht möglich, die aufgerissenen Wege vom Schnee zu räumen.

Auf die Frage von **Herrn Kausch** wird vonseiten der Verwaltung erklärt, dass für die Trassenführung einer Südumgehung über den Kuhlenmoorweg vom Kreis keine Befreiung von der Naturschutzgebietsverordnung in Aussicht gestellt wurde. Zwar liegt der Kuhlenmoorweg nicht im Gebiet des Naturschutzgebietes, ist aber zu schmal, um als Straße realisiert zu werden.

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund des nochmaligen Hinweises wird vorgeschlagen, den 3. Absatz unter TOP 2 Einwohnerfragen (vgl. handschriftliche Seite 4 der Niederschrift) wie folgt zu ergänzen:

„Nach Einschätzung der Bürgermeisterin könnte das unmittelbar angrenzende Naturschutzgebiet „Stellmoor-Ahrensburger Tunneltal“ im Abwägungsprozess dazu führen, dass die Realisierbarkeit der Trasse Kuhlenmoorweg stark belastet, wenn nicht gar von vornherein mit den Naturschutzbelangen als unvereinbar eingestuft werden muss.“

Herr Döhring vom Kleingartenverein bittet die Verwaltung zu prüfen, ob im Bereich des Supermarktes am Reeshoop der Eigentümer eine Lärmschutz-

wand bauen kann, da es an dieser Stelle nunmehr zu einer erheblichen Lärmbelastung kommt. Dieser Vorschlag wird als Anregung mit aufgenommen.

**3 Genehmigung des Protokolls Nr. 08/2008 vom 10.12.2008
Umweltausschuss / Bau- und Planungsausschuss**

Herr Griesenberg und Frau Möller (als Vertreterin für Herrn Schneider) haben an der Sitzung teilgenommen.

Herr Belizzi erklärt, dass der Antrag der FDP (Seite 6, vorletzter Absatz) nicht nur als Kenntnisnahme gewertet werden soll, sondern als ordentlicher Antrag.

Keine weiteren Einwände. Das Protokoll ist damit genehmigt.

5 **Ergebnisse der Methangasuntersuchung im Auetal Umweltausschuss / Bau- und Planungsausschuss**

Frau Wößner stellt die Erläuterungen zum Kartenwerk vor, die dem Protokoll als Anlage beigefügt wird. In der anschließenden Diskussion werden Verständnisfragen beantwortet, zukünftige Maßnahmen und ergänzende Erläuterungen vorgetragen.

Nach der Vorstellung des Kartenwerkes in dieser Sitzung beginnt die Flächenermittlung der betroffenen Gebiete. Es ist vorgesehen, die Eigentümer in einer öffentlichen Veranstaltung zu informieren und Nachmessungen auf öffentlichem und, bei Bedarf, auf privatem Grund durchzuführen. Dieser Vortrag, die Risikoabwägung und das vorgestellte Kartenwerk sind ab Donnerstag, dem 15. Januar 2009, auf der Homepage der Stadt Ahrensburg eingestellt und im Zimmer 301 des Rathauses einzusehen.

Weiterhin wird im Baugenehmigungsverfahren bei den betroffenen Grundstücken in Zukunft ein Hinweis auf die zu treffenden Maßnahmen aufgenommen.

Die Nachmessungen werden durch eine externe Firma ausgeführt. Private Messungen sind jederzeit möglich und die Stadt Ahrensburg bittet, dass die Ergebnisse der Verwaltung bekannt gegeben werden.

Die Verwaltung schlägt vor, den Kostenrahmen für die Nachmessungen für die Haushaltsberatung 2009 in der nächsten Sitzung des Bau- und Planungsausschusses bekannt zu geben.

Der Umweltausschuss und der Bau- und Planungsausschuss nehmen Kenntnis.

Hier endet die gemeinsame Sitzung des Umweltausschusses und des Bau- und Planungsausschusses, der Umweltausschuss setzt die Sitzung allein fort.

gez. Rohweder
Vorsitzender UA

gez. Hansen
Vorsitzender BPA

gez. Jutta Nielsen
Protokollführerin

Da die WAB bislang über diesen Punkt noch nicht beraten hat, wird es in dieser Sitzung keine Abstimmung geben.

Die CSU gibt 3 Änderungsanträge bekannt.

54100: Straßenbeleuchtung

Hier soll der Ansatz von 20.000 € auf 100.000 € aufgestockt werden, für die Umrüstung auf Energiesparlampen.

55100: Freiraumplanung Stormarnpark

Hier sollen die Ansätze in 2010 und 2011 von jeweils 250.000 € auf jeweils 125.000 € gekürzt werden.

55110: Realisierungskonzept Kernfläche Schlosspark

Die Ansätze sollen von 2009 ff auf 2011 ff verschoben werden.

Einigkeit besteht darüber, dass die Entschlammung des Schlossteiches so bald wie möglich durchgeführt werden soll. Leider kann aus Personalmangel und wegen des hohen Aufwandes einer Entschlammung diese Maßnahme nicht mit dem Neubau der Sohlgleite zusammengelegt werden.

Die Verwaltung äußert große Bedenken, die Mittel für die Kernfläche Schlosspark um 2 Jahre zu verschieben, da ein Antragsverfahren auf Förderung aus dem „Zukunftsprogramm Schleswig-Holstein 2007 bis 2013“ (EFRE) derzeit läuft. Auch die Mittel für den Stormarnpark sind mit insgesamt 500.000 € bereits sehr knapp kalkuliert und sollten nicht gekürzt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, eine Aufstellung der genauen Kosten, einen Zeitplan und der bei Abweichung drohenden Konsequenzen zu nächsten Sitzung des Umweltausschusses zu erstellen.

**7 Interkulturelle Gärten Gartenholz
Umweltausschuss**

2008/190

Nach Vortrag der Vorlage entwickelt sich eine lebhafte Diskussion, in der vor allem die Bewilligung der 15.000 € für die Herrichtung der Flächen auf dem Prüfstand stehen. Unter der Maßgabe zu prüfen, ob statt eines Zaunes auch eine Wildhecke in Frage kommen kann, wird die Verwaltung aufgefordert, eine genaue Aufstellung der Kosten zu erarbeiten und in der nächsten Sitzung vorzulegen.

8 Kennntnisnahmen

8.1 Windenergieanlagen Umweltausschuss

Dem Protokoll werden ein Schreiben des Kreises und ein Vermerk der Verwaltung als Anlage 3 und Anlage 4 beigefügt. Ergänzend hierzu wird bekannt gegeben, dass es seit Ende der neunziger Jahre keine Anfrage für eine Windenergieanlage gegeben hat.

8.2 Stellungnahme Große Straße Umweltausschuss

Die Stellungnahmen der oberen sowie der unteren Denkmalschutzbehörde zum Thema Umgestaltung Große Straße werden dem Protokoll als Anlage 5 und Anlage 6 beigefügt.

8.3 Knickpflege Umweltausschuss

Bei den Fällungen von Bäumen und dem Rückschnitt des Knicks in der verlängerten Hagener Allee Richtung Stapelfeld handelt es sich um eine ordnungsgemäße Knickpflege.

8.4 Neubau Sohlgleite Umweltausschuss

Es wird bekannt gegeben, dass der Mühlenredder zur Durchführung des Neubaus der Sohlgleite ab dem 19. Januar 2009 für PKW, Radfahrer und Fußgänger gesperrt wird.

8.5 Gartenschauen Umweltausschuss

Die Bundesgartenschau wird dieses Jahr in Schwerin stattfinden. Die diesjährige Landesgartenschau wird in Oranienburg durchgeführt.

8.6 Besichtigung Musterflächen Umweltausschuss

Am Samstag, den 17. Januar 2009, können die Musterflächen für den Parkplatz Große Straße auf dem städtischen Lagerplatz am Friedhof besichtigt werden.

9 Verschiedenes

9.1 Terminplan Umweltausschuss

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass der Termin für die heutige Sitzung im Terminplan mit 19:30 Uhr falsch angegeben worden ist. Er bittet darum, in Zukunft solche Fehler zu vermeiden.

gez. Rohweder
Vorsitzender

gez. Jutta Nielsen
Protokollführerin